

Mag. Werner Kogler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.683.573

Wien, am 18. November 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

der Abgeordnete zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA und weitere Abgeordnete haben am 18. September 2024 unter der **Nr. 19431/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Staatssekretariat Mayer in Anti-FPÖ Propaganda involviert?“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 12:

- *Erhält bzw. erhielt der Verein „Ein Versprechen für die Republik - Verein zur Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements“ in der aktuellen Gesetzgebungsperiode Förderungen bzw. Aufträge aus Ihrem Ressort oder nachgelagerten Dienststellen, im speziellen aus dem Staatssekretariat von Andrea Mayer?*
 - a) *Wenn ja, in welcher Höhe und für welche Projekte?*
- *Gab oder gibt es personelle Verbindungen seitens Ihres Ressorts oder nachgelagerter Dienststellen, insbesondere aus dem Kabinett bzw. dem Büro der StS, zum Verein „Ein Versprechen für die Republik - Verein zur Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements“?*
 - a) *Wenn ja, wie gestalten sich diese?*

- *Welche Zuwendungen (monetär oder nicht-monetär) erhält der Verein „Ein Versprechen für die Republik - Verein zur Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements" durch das dem Bund und in weiterer Folge Ihrem Ressort zugeordnete Museum/Galerie Belvedere?*
- *In welchen Räumlichkeiten (Fläche und Lage) ist der Verein „Ein Versprechen für die Republik - Verein zur Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements" im Belvedere untergebracht?*
- *Welche Kosten gehen damit einher?*
- *Wie werden die anfallenden Energiekosten der vom Verein genutzten Räumlichkeiten abgerechnet?*
- *Bestehen seitens Ihres Ressorts Verträge mit dem Verein „Ein Versprechen für die Republik - Verein zur Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements"?*
 - a) *Wenn ja, mit welchem Inhalt?*
 - b) *Wenn nein, wie ist dann die Nutzung der Räumlichkeiten des Belvederes durch den Verein geregelt?*
- *Welche Maßnahmen wurden seitens Ihres Ressorts gesetzt, um einen Missbrauch öffentlicher Gelder zur politischen Arbeit gegen die demokratische Opposition zu verwenden?*
- *Besteht seitens Ihres Ressorts eine Unvereinbarkeit der Tätigkeit im Ressort bzw. in nachgelagerten Dienststellen und im Verein „Ein Versprechen für die Republik - Verein zur Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements"?*
- *Haben an genannter Adresse noch weitere Organisationen/Vereine ihren Sitz?*
 - a) *Wenn ja, welche?*
- *Gibt es weitere Vereine/Organisationen, welche ihren Sitz in Räumlichkeiten Ihres Ressorts bzw. nachgelagerte Dienststellen (wie den Bundesmuseen) haben?*
 - a) *Wenn ja, welche?*
 - b) *Wenn ja, zu welchen Konditionen?*

Es gab seitens meines Ressorts und damit auch seitens des Büros der Staatssekretärin weder Förderungen bzw. Aufträge noch personelle Verbindungen hinsichtlich des Vereines „Ein Versprechen für die Republik – Verein zur Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements“.

Es gibt keinen Zusammenhang zwischen dem Verein „Ein Versprechen für die Republik – Verein zur Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements“ und der Österreichischen Galerie Belvedere.

Auf dem Areal des Belvederes gibt es Nebengebäude, in denen Wohnungen und/oder Büros bestehen, die von der Burghauptmannschaft vermietet werden und somit nicht in die Vollziehung meines Ressorts fallen.

Mag. Werner Kogler

